



**FIVA WORLD EVENT –  
MOTORCYCLE RALLYE 2023  
100 YEARS - TOURIST TROPHY (T.T.) AUSTRIA**

*Touristic Classic Motorcycle Event*

**Mittwoch, 10. Mai 2023 bis Sonntag, 14. Mai 2023**

**Wednesday, 10 May 2023 through Sunday, 14 May 2023**

*2345 Brunn am Gebirge bei Wien*



*Quelle: Österreichische Nationalbibliothek*

**OCC**



**OLDTIMER  
GUIDE**

**BIKER ON TOUR**

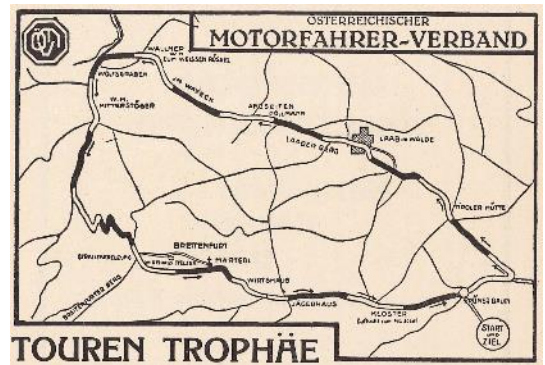
**Rallye.org.at**  
Fahren mit Freude



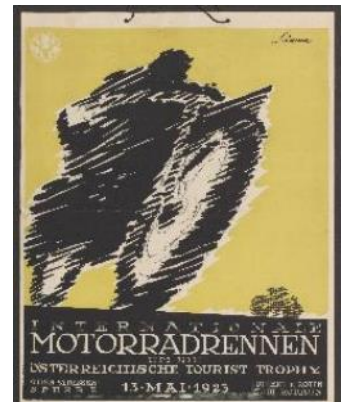
## 1. Geschichte

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts, als weltweit der Motorsport aufkam, galt für Fans dieser Sportart die Britische Insel Isle of Man als „das“ Mekka des Motorradesportes. Seit 1907 finden dort unter dem Namen „Tourist-Trophy“, oder kurz „T.T.“ waghalsige Straßenrennen statt. Das Rennen gilt als ältestes, gefährlichstes und umstrittenstes Rennen der Welt. Gefahren wird es auf dem öffentlichen Straßennetz, damals schlechte, nur mangelhaft abgesicherte Sandstraßen.

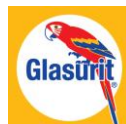
Bald kam der Gedanke auf, diese Rennen auch am europäischen Festland durchzuführen und so gab es ab 1924 in Ungarn eine T.T., in den Niederlanden ab 1925, in der Tschechoslowakei und in Schweden ab 1926 sowie in Spanien ab 1932. Österreich war das erste Land am europäischen Festland, welches bereits 1923 eine klassische T.T. auf einem eigens dafür ausgesuchten Rundkurs austrug. Für dieses Motorradrennen wurde damals Breitenfurt bei Wien als Austragungsort ausgewählt. Die Strecke, welche bei der Ausschreibung mit 20 Kilometer Länge angegeben wurde, musste insgesamt 15-mal zurückgelegt werden, was einer Gesamtstreckenlänge von rund 300 Kilometer entsprechen sollte. Zur Förderung der Entwicklung von Tourenmotorrädern waren nur handelsübliche Maschinen zum Start zugelassen. Beim ersten Rennen 1923 starteten am Breitenfurter Rundkurs 28 Fahrer in drei Klassen, nur 17 von ihnen kamen auch ins Ziel.



Noch zum Namen dieses Rennens: Es wurde überall nur von der „Tourist Trophy“ gesprochen und geschrieben, obwohl dieses Rennen gar nicht so hieß. Und das aus einem einfachen Grund: die Veranstalter des Rennens auf der Isle of Man beharrten auf ihrem Urheberrecht und der Einzigartigkeit des Namens. So wurde für Österreich der Name „Touren Trophäe“ gewählt, so ist es auch am Plakat der Einladung zum ersten Rennen 1923 zu lesen. Jeder sprach aber weiterhin von der österreichischen Tourist Trophy, oder einfach der „T.T.“.



Während das erste Rennen im Jahr 1923 von der "Wiener Motorsportlichen Herrenfahrervereinigung" ausgetragen wurde, stand das zweite Rennen im Jahr 1924 bereits unter dem Schutz des „Österreichischen Automobil-Club“. Dabei sollte dieses Rennen gar nicht in Österreich stattfinden. Denn seinerzeit wurde vereinbart, dass sich die österreichische T.T. mit einer in Ungarn gefahrenen jährlich abwechseln sollte. Doch das Interesse an einem österreichischen Rennen war so groß, dass man sich entschloss, auch 1924 am Breitenfurter Rundkurs zu fahren. Für 1925 suchte man nach einer noch selektiveren Strecke, auch scheinen die Entschädigungszahlungen an die Landwirtschaft immer





höher geworden zu sein, so wechselte man im Jahr 1925 auf einen Rundkurs in der Hinterbrühl. Doch diese Entscheidung war nicht gut, denn die Zuschauer hatten keinen guten Blick auf das Geschehen. Daher entschloss man sich, im Jahr 1926 wieder nach Breitenfurt zurückzukehren.

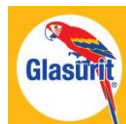
Maßgeblich für diese Entscheidung war, dass die „Österreichische Motor-Rennfahrer- Vereinigung“ (Ö.M.R.V.) in Zusammenarbeit mit Alois Schasche einen Trainingsplatz am Gelände der heutigen Siedlung „Klein-Lido“ in Breitenfurt-Ost, den man auch für die Teilnehmer der Touren-Trophäe als Fahrerlager nutzen konnte.

Allfällige Entschädigungsansprüche an die Breitenfurter Bauern wurden schon im Vorfeld geklärt, für die Zuseher wurden sogar Shuttle-Busse vom Cafe-Westend beim Wiener Westbahnhof zur Rennstrecke eingerichtet. Als man 1927 die T.T. zum vierten Mal in Breitenfurt austrug, machte man eine interessante Feststellung: die Neuvermessung der Strecke ergab, dass sie nicht wie bisher immer angenommen 20 Kilometer lang war, sondern nur 18,1. Damit wurden auch die europaweit kommunizierten sensationellen Rundengeschwindigkeiten relativiert. Man baute eine große Start- Ziel-Tribüne und eine kleinere VIP-Tribüne



auf. Ein Turm für Schiedsrichter und Zeitnehmer wurde ebenso errichtet, außerdem wurde von Einzelstart auf einen fliegenden Start aller Teilnehmer umgestellt. Das Rennen entwickelte sich zu einem motorsportlichen Großereignis in Österreich. In den besten Zeiten sollen entlang der Strecke bis zu 120.000 (!) Zuschauer gestanden sein. Doch die Weltwirtschaftskrise, Streitigkeiten unter den Veranstaltern und Kostenfragen machten eine Verlegung der T.T. ab 1931 nach Wolkersdorf notwendig. 1932 wurde sie zum letzten Mal ausgetragen.

Im Jahr 1948 versuchte man, das Rennen unter einem anderen Namen auf einem verkürzten Rundkurs wieder nach Breitenfurt zu bringen - vergeblich. Seit 1985 führt der Motorrad-Veteranen- Club-Mödling (VMCM) ein Gleichmäßigkeitsrennen für historische Motorräder auf der ehemaligen Strecke der T.T. durch. *(Text auszugsweise aus Oldtimermarkt 07/2021, Helmut Schmitt)*





## 2. Ausschreibung

Die Organisation der **100 JAHRE TOURIST TROPHY AUSTRIA**, die in Österreich von Wednesday, 10. Mai 2023 bis Sonntag, 14. Mai 2023 stattfindet, wird vom Österreichischen Motor-Veteranen-Club (ÖMVC) und RallyeOrg durchgeführt. Die **100 JAHRE TOURIST TROPHY AUSTRIA** ist eine touristische FIVA-A Veranstaltung, und wird gemäß den Bestimmungen der FIVA durchgeführt.

## 3. Veranstaltung

Tag genau zum 100-Jahr Jubiläum veranstaltet der ÖMVC (Österreichischer Motor Veteranen Club) Tourist-Trophy Gedenkrundfahrten im Rahmen des FIVA Motorcycle Events 2023. Es werden rund 100-150 Gäste aus dem In- und Ausland erwartet. Jeden Tag ist Start- und Ziel der Fahrten über die Höhenstraße und zum Semmering in Brunn am Gebirge. In den Jahren 1899 bis 1933 fand das legendäre Semmering Rennen mit großer Motorradbeteiligung statt. Der Freitag steht im Zeichen der Wiener Höhenstraße und dem umliegenden Wienerwald mit seinen einmaligen Ausblicken auf die Stadt. Im Rahmen der Fahrt dorthin werden auch einige Streckenabschnitte der T.T. aus dem Jahr 1925 befahren. Am Samstag, den 13. Mai 2023 ist das Zentrum des Events Breitenfurt mit einer Rundfahrt der legendären T.T. Strecke folgend.

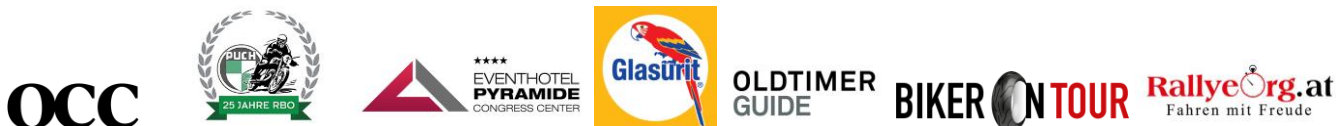
Die Zielsetzung ist für nationale und internationale Gäste ein sehr interessantes Programm zu bieten, um den Spirit historischer Motorrad Events wieder aufleben zu lassen, eingebettet in die große architektonische, geographische und kulturelle Vielfalt Österreichs.

Es handelt sich um eine touristische Oldtimer-Entdeckungsfahrt für Zweiräder und Gespanne bis einschließlich Baujahr 1983 oder älter, mit Start und Ziel in 2345 Brunn am Gebirge, die nach der österreichischen Straßenverkehrsordnung durchgeführt wird. Die Streckenführung ist dem Alter der Fahrzeuge angepasst. Die Gesamtlänge der Rallye beträgt ca. 400 km. Etwa 99,9 % der Streckendistanz führt über befestigte Straßen. Gefahren wird in Kleingruppen bis 20 Fahrzeugen mit erfahrenen Motorrad-Begleitern.

## 4. Fahrzeuge

Teilnahmeberechtigt sind historische Motorräder und Gespanne bis inklusive Baujahr 1983 (optional FIVA ID Card). Die Gruppierung der Fahrzeuge erfolgt nach Baujahr und Leistungsklassen.

Alle teilnehmenden Fahrzeuge müssen zum Straßenverkehr zugelassen sein. Die Verwendung von Probekennzeichen ist möglich soweit dies der Straßenverkehrsordnung entspricht. Für die verkehrsrechtliche Zulassung der Fahrzeuge haftet der Lenker bzw. Fahrzeughalter.





## 5. Administrative und technische Abnahme

Die administrative und technische Abnahme findet am Mittwoch, 10. Mai 2023 in Brunn am Gebirge, BRUNO Veranstaltungszentrum, Franz Weiss Platz 7, 2345 Brunn am Gebirge zwischen 12:00 und 17:00 Uhr statt. Jeder Teilnehmer hat für sein zeitgerechtes Erscheinen selbst Sorge zu tragen. Bei der administrativen Abnahme erhalten die Teilnehmer alle Veranstaltungsunterlagen.

**Die offiziellen Startzeiten entsprechen der Funkuhrzeit bzw. GPS-Zeit!  
(Kontrolle: Tel. 0810001503).**

## 6. Vorläufiger Zeitplan

*Administration/ Start / Ziel: BRUNO, Franz-Weiss-Platz 7, A-2345 Brunn am Gebirge*

Administrative Abnahme: Mittwoch, 10. Mai 2023	12:00 – 17:00 Uhr
Verbindliche Fahrerbesprechung: Mittwoch, 10. Mai 2023	18:00 Uhr
Start erste Motorradgruppe: Donnerstag, 11. Mai 2023	09:00 Uhr
Start erste Motorradgruppe: Freitag, 12. Mai 2023	09:00 Uhr
Start erste Motorradgruppe: Samstag, 13. Mai 2023	10:00 Uhr
Individuelle Abreise: Sonntag, 14. Mai 2021	

## 7. Nenngeld

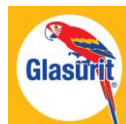
Die Veranstaltung ist auf 150 Teilnehmer (Zweiräder und Gespanne) limitiert, die Nennungen werden nach dem Eingangsdatum gereiht! Die Nennbestätigungen werden laufend verschickt.

Die Nennung erfolgt mittels Onlineanmeldung auf der Seite [www.rallyeorg.at](http://www.rallyeorg.at)

### Nenngeld bis 30. April 2023

Kategorie A: Gesamte Veranstaltung

1 Person / 1 Motorrad:	€ 390,-
1 Person / 1 Motorrad / 1 BeifahrerIn:	€ 680,-
1 Person / 1 Motorrad / 1 Begleitung (nur Abendessen) :	€ 580,-





Kategorie B: Teilnahme nur Samstag, 13. Mai 2023 (Breitenfurt-Jubiläumsausfahrt):

1 Person / 1 Motorrad : € 130,-

1 Person / 1 Motorrad / 1 BeifahrerIn : € 210,-

FIVA ID Card oder Registrierung ist optional

Überweisung des Nenngeldes bitte auf das Konto

**Easybank**

**RallyeOrg, IBAN: AT72 1400 0054 1008 5986,**

**BIC: BAWAATWW**

Nennungen ohne Bezahlung des Nenngeldes werden nicht anerkannt.

Nenngeld ist Reuegeld und wird nur zurückbezahlt, wenn die Nennung abgewiesen oder die Veranstaltung abgesagt wird. Im Falle der Absage der Veranstaltung aufgrund "höherer Gewalt" (Naturkatastrophen, Ozon-Alarm, o. ä.) werden 50% des Nenngeldes zur Abdeckung der Organisationskosten einbehalten.

## 8. Leistungen des Veranstalters

- Organisation Rallye
- Rallyeunterlagen
- Motorrad Begleitung der einzelnen Gruppen
- Servicefahrzeug
- 4x Abendessen
- 3x Mittagessen
- Fotoservice

Extra-Leistung (nicht im Nenngeld enthalten)

- Sehenswürdigkeiten-Damenprogramm

Die Nennung erfolgt mittels Onlineanmeldung auf der Seite [www.rallyeorg.at](http://www.rallyeorg.at).





## 9. Hotel / Accomodation

Eventhotel Pyramide & Congress Center, Parkallee 2, A-2334 Vösendorf, +43 1 699000, [www.eventhotel-pyramide.com](http://www.eventhotel-pyramide.com)

Individuelle Buchung

DE: [https://www.eventhotel-pyramide.com/de/reservierung/?price\\_group=268435456](https://www.eventhotel-pyramide.com/de/reservierung/?price_group=268435456)

Der Link ist ab sofort bis 30. April 2023 gültig.

Das Hotel verfügt über einen eigenen Parkplatz.

Weitere Unterkünfte finden Sie unter: [www.brunnamgebirge.at/themen/gastronomie-hotels/hotels/](http://www.brunnamgebirge.at/themen/gastronomie-hotels/hotels/)

## 10. Kontakt/ contact

### RallyeOrg – Organisation

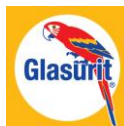
Ing. Robert Krickl  
E-Mail: [rallyeorg@gmx.net](mailto:rallyeorg@gmx.net)  
Phone: +43 676/6004582  
Alexander Groß Gasse 42  
A-2345 Brunn/Gebirge  
AUSTRIA

### RallyeOrg – Korrespondenz, Marketing

Mag. Christian Schamburek  
E-Mail: [rallyeorg@gmx.net](mailto:rallyeorg@gmx.net)  
Phone: +43 664/6201110  
Alexander Groß Gasse 42  
A-2345 Brunn/Gebirge  
AUSTRIA

## 11. Haftungserklärung / Liability statement

Mit Abgabe der Nennung erklären die Fahrer die Bedingungen der Ausschreibung samt Reglement zu kennen und alle noch zu erlassenden Durchführungsbestimmungen zu akzeptieren. Die Fahrer verpflichten sich während der gesamten Veranstaltung die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) einzuhalten und erklären hiermit unwiderruflich für alle Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die durch sie und durch das von ihnen bewegte Fahrzeug verursacht werden, die zivil- und strafrechtliche Haftung zu übernehmen. Im Besonderen ist die Fahrgeschwindigkeit stets so zu wählen, dass kein Gefährdungspotential entstehen kann. Weiters wird zur Kenntnis genommen, dass der Veranstalter sowie alle mit der Veranstaltung in Verbindung stehenden Behörden, Organisationen und Einzelpersonen jegliche Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die aus der Teilnahme entstehen, ablehnen. Sollte aufgrund eines durch den Teilnehmer





oder sein Fahrzeug verursachten Schadens von dritten Personen gegenüber dem Veranstalter Schadensansprüche gestellt werden, so sind der Veranstalter oder/und weitere Parteien durch den Verursacher schad- und klaglos zu halten. Die Fahrer bestätigen, dass sie sich versichert haben, dass das Fahrzeug der StVO entspricht. Die Fahrer bestätigen weiters, dass sie im Besitz eines in Österreich gültigen Führerscheines und zum Lenken des Fahrzeugs berechtigt sind.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der Veranstaltung produzierte Foto-, Film- und Videoaufnahmen für PR-Zwecke verwendet werden können und dem Veranstalter daraus keine wie immer gearteten Ansprüche entstehen, auch wenn diese Veröffentlichung in keinem unmittelbaren Zusammenhang mit der Veranstaltung steht. Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltungen geltenden COVID 19 nationalen Bestimmungen.

